GAMMA

newsflyer des antifa infotelefons leipzig

Nr. 18/98 - 15.Dezember 98 - gegen Spende*

Das Antifa Infotelefon Leipzig könnt Ihr anrufen unter: 0341 - 940 540 7.

Wenn Ihr uns Informationen zukommen lassen wollt: Anrufbeantworter: **0341 - 940 540 8.**
Bitte sprecht langsam und deutlich und hinterlaßt, wenn möglich, eine Rückrufnummer. Oder Ihr schickt die Infos per Post an: **IT, PF 101417, 04014 Leipzig.** Wir sind an jeder Art Infos interessiert, sei es über Streß mit Bullen, Nazis oder eine Veranstaltung, Demo usw.,die Ihr plant. Dies können auch Fakten sein , die nicht veröffentlicht, sondern an die richtigen Stellen weitergegeben werden sollen.
* Spende in die GAMMA-Spenden-Kasse, die dort steht, wo's GAMMAs gibt.

Was gewesen ist...

Bundesweit

Nachtrag JN-Aufmarsch 5.12.

Auf dem JN-Aufmarsch am 5.12. in **Berlin** hatten sogenannte Freie Nationalisten ein Transparent mit dem Spruch „Sprengt die Ketten-Freiheit für **Kay Diesner**" entrollt. Selbiger ist wegen Polizistenmordes und versuchtem Mord an einem PDS-Buchhändler verurteilt. Die Demoleitung wollte es entfernen lassen, als JN-Chef **Holger Apfel** jedoch zu einer Abstimmung aufrief, stimmten gerade mal 50 der ca. 400 Nazis gegen das Transparent. (Jungle world 9.12.)

Abschiebung von 60 Nigerianern

Trotz heftiger Proteste der grünen sind am **7.12.** rund 60 Nigerianer vom **Düsseldorf**er Flughafen aus abgeschoben worden. Der Bundesgrenzschutz in Koblenz bestätigte die Abschiebung, machte aber keine weiteren Angaben. Erst in der vergangenen Woche waren ebenfalls von Düsseldorf aus zahlreiche Togoer abgeschoben worden. Das Bundesinnenministerium sah laut eines Sprechers keinen Anlaß, gegen die Sammelabschiebung einzuschreiten und die Lage in Nigeria neu zu bewerten.

Geschlechtsspezifisch

Die Bundesregierung will Frauen, die aus Angst vor Genitalverstümmelungen nach Deutschland fliehen, künftig einen besseren Schutz gewähren. Sie verspricht in ihrer Koalitionsvereinbarung, „die Verwaltungsvorschriften mit dem Ziel der Beachtung geschlechtsspezifischer Verfolgungsgründe zu überarbeiten". Frauen - und Menschenrechtsorganisationen reicht die Bonner Zusage nicht. Sie fordern seit langem, frauenspezifische Verfolgung als Asylgrund anzuerkennen. Bis jetzt werden genitale Verstümmelung, Zwangsheirat, Kinderehe und Tötung von Frauen aus „Gründen der Familienehre" nicht als Asylgrund anerkannt, weil es keine Verfolgung durch staatliche Stellen ist.

Durchsuchung beim „Utima - TV"

Gegen den rechtsradikalen Vertrieb „Ultima - TV" gab es am **3.11.** eine bis jetzt geheimgehaltene Durchsuchung, bei der ca. 2700 CDs von Bands wie **Störkraft, Standarte** oder **Stahlgewitter** beschlagnahmt worden. Die Aktion fand unter anderem in **Halle, Leipzig** und **Bamberg** statt. Es worden nun Ermittlungsverfahren gegen den Betreiber, Mitarbeiter und Zahlreiche Kunden eingeleitet.

Kein Geld mehr für VDA

Der **Verein für das Deutschtum im Ausland** bekommt kein Geld vom Bund mehr. Das Auswärtige Amt bereitet seinen Rückzug aus der Finanzierung dieser Organisation vor. Es soll laut „Frankfurter Allgemeine" eine geordnete Übergabe auf andere Mittler in die Wege geleitet werden. Der VDA, der seit 1990 vom Bund mit über 210 Millionen Mark bezuschusst worde, war wegen Misswirtschaft und rechteextremer Einflüsse wiederholt ins Gerede gekommen.

Kein Konto für DKP

Verfassungsschutz und Gauck - Behörde haben Konkurrenz bekommen. Jetzt macht sich auch die **Postbank** Sorgen um die Gesinnung ihrer Kunden. Die **DKP Köln** bekam das zu spüren. Auf ihren Auftrag zur Eröffnung eines neuen Kontos kam statt der Kontonummer ein Brief mit der Mitteilung: „...Nach Prüfung sind wir leider zu dem Ergebnis gekommen, daß wir von einer Geschäftsbeziehung Abstand nehmen möchten..."

Neuer Castor - Transport ?

In der Nacht zum **4.12.** ist im Kohlekraftwerk **Walheim** ein Zug mit 3 leeren Castor - Behältern eingetroffen. Am Morgen des Freitags sind sie dann ins Gemeinschaftskernkraftwerk (GKN) nach **Neckarwestheim** gebracht AtomkraftgegnerInnen beobachten die Vorgänge. Obwohl leere Behälter angeliefert wurden, war die Polizei mit einem starken Aufgebot anwesend. Schon Tage vorher zeigte die Polizei ungewöhnlich starke Präsenz und kontrollierte die Gegend. „Als ob hier ein beladener Castor fährt", war der Kommentar eines Atomkraftgegners. Nachdem im Mai verstrahlte Transportbehälter entdeckt wurden, trafen die ehemalige Umweltministerin und die Atomkraftwerksbetreiber eine Absprache über den Stop der Brennelementtransporte. Obwohl diese Absprache noch gültig

ist, scheint es im GKN Vorbereitungen für einen Transport zu geben.

Regional

Wurzner NPD - Haus wieder offen

Das Wurzner NPD - Haus ist wieder offen. Es hat wahrscheinlich baurechtliche Auflagen gegeben, ob diese allerdings eingehalten werden, ist ungewiß. Skandalös daran ist, daß die Stadt Wurzen dies genehmigte, obwohl kurz vorher in dem ARD - Magazin „Kontraste" ein Beitrag über die Aktivitäten in dem Haus gezeigt worde. Wie bereits berichtet, haben darauf eine Reihe von Wurzner Faschos Anzeigen bekommen. Offensichtlich scheint dies aber die Stadt nicht zu stören. (GAMMA #17)

Leipzig

Verfahren gegen Antifas

5 Verfahren gegen Linke wegen den Ausschreitungen zwischen Antifas und Rechten bei der Behinderung der NPD - Kundgebung am 1. Mai in Leipzig, bei denen auch 35 Polizisten verletzt worden, sollen nächstes Jahr beginnen. Ganz im Gegenteil dazu werden Verfahren gegen Rechte eingestellt, siehe GAMMA #15

Was sein wird...

Bundesweit

NPD -Aufmarsch in Hannover

Zu der Verhinderung des geplanten NPD - Aufmarsch am **19.12.** sind jetzt auch Treffpunkt und -zeit bekannt: **10 Uhr Braunstr./ Ecke Königsworther Str.** Die Infotelefonnummer ist 0511 - 3482125, die EA - .Nummer 1614765.

Leipzig

Antifa-Benefiz-Party

am **26.12.** im Conne Island. Für sagenhafte fünf Mark gibt's Drum&Bass bis 80ies. Der Erlös kommt dem BgR zugute.

Zwei Demos zu Silvester

Am **31.12.** gibt's zwei Demos unter dem Motto „Radikal links ins neue Jahr - Nichts bleibt so wie's früher war", und zwar die eine vom Ostplatz, die andere vom Westplatz, Start jeweils **22:00.** Zusammentreffen der beiden Demos ist dann 0:00 am Roßplatz.

Zum Schluß noch zwei Hinweise: 1. auf das Infotelefon GARFIELD aus dem Rhein-Neckar-Raum, wo Ihr ebenfalls aktuelle Nachrichten - bundesweite wie regionale - hören könnt. Das Telefon wird zweimal wöchentlich aktualisiert. Die Nummer ist 06272-3559. Außerdem gibt's da noch das Antifa-Infotelefon Berlin unter 030-275 6075 6.

GAMMA ist in Leipzig zu haben im Conne Island, im Antifa-Presse-Archiv, im Infoladen und in der Lichtwirtschaft.